

STRUKTURIERT STELLUNG NEHMEN

1 a) Lesen Sie die folgende Zeitungsmeldung.

Powernapping

Das Mittagsschläfchen ist bei vielen Menschen in unserer Leistungsgesellschaft verpönt. Wer schläft, kann nicht arbeiten. Allerdings findet das Powernapping weltweit immer mehr Anhänger. Es geht grob darum, dass die Mitarbeiter einer Behörde oder eines Unternehmens in der Mittagszeit die Möglichkeit haben, ein kurzes Mittagsschläfchen zu halten und somit die Leistungsfähigkeit und Motivation gesteigert wird.

Nach einem Artikel des Hamburger Boten vom 13.12.2012

b) Entscheiden Sie, welche Aussagen (A-F) Belege (wissenschaftliche Fakten und Studien), Beispiele oder beides sind, die für Powernapping in Unternehmen sprechen.

- A** Neuere Studien zeigen, dass das sogenannte Powernapping auch in Unternehmen einen positiven Effekt auf die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hat.
- B** Schlafforscher aus verschiedenen Ländern beschäftigen sich seit langer Zeit mit dem Thema und fordern nun auch hierzulande das Mittagsschläfchen für jeden.
- C** Eine Studie der Universität Düsseldorf aus dem Jahr 2007 zeigt nun, dass selbst ein kurzes Einnicken von wenigen Minuten reichen kann, die Konzentrationsfähigkeit und damit die Leistungsfähigkeit zu verbessern.
- D** Unternehmen wie zum Beispiel Google stellen ihren Mitarbeitern Hängematten oder Sofas in speziell dafür eingerichteten Ruheräumen zur Verfügung.
- E** Auch die Stadtverwaltung der Stadt Vechta hat das Dösen zur Mittagszeit im Jahr 2000 eingeführt und berichtet durchweg nur von positiven Erfahrungen.
- F** Und die amerikanische Elite-Universität in Harvard hat bewiesen, dass ein Schläfchen von längstens einer halben Stunde die Leistungsfähigkeit um knapp ein Drittel steigern kann.

2 Bringen Sie die Bausteine der Stellungnahme in die richtige Reihenfolge und bezeichnen Sie diese korrekt (Einleitung – These – Argument – Beleg/Beispiel – Schlussfolgerung/Aufforderung).

- A** Ich fände es nicht schlecht, wenn man im Unternehmen einen Mittagsschlaf machen könnte.
- B** Studien aus anderen Ländern zeigen, dass diejenigen, die im Unternehmen einen Mittagsschlaf machen dürfen, motivierter und effizienter arbeiten als andere.
- C** Daher denke ich, dass es auch hierzulande gut wäre, wenn man die Möglichkeit hätte, einen Mittagsschlaf zu machen.
- D** Wir haben heute in der Mittagspause mit Kollegen über Sinn und Unsinn von Mittagsschläfchen im Unternehmen gesprochen.
- E** Nach dem sogenannten „Powernapping“, also dem kurzen Mittagsschlaf im Büro, ist man einfach leistungsfähiger.

3 Vervollständigen Sie den Beginn einer einfachen Stellungnahme, indem Sie je einen Beleg, ein Beispiel und eine Schlussfolgerung aus der Tabelle auswählen.

Stellungnahme (Beginn)

Ich denke, es ist sinnvoll, im Unternehmen einen Mittagsschlaf zu halten, (These)
denn die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter wird dadurch verbessert. (Argument)

Belege	Beispiele	Schlussfolgerungen
A Umfragen in Unternehmen zeigen, dass der Mittagsschlaf noch nicht überall in Deutschland akzeptiert wird.	D So bieten Deutsche Unternehmen wie BASF spezielle Räume für den Mittagsschlaf ihrer Mitarbeiter an.	G Wir sollten wie die Amerikaner auf Erfolg setzen und ihre Methoden übernehmen.
B Deutsche Schlafmediziner befürworten seit Jahren die Einführung des Mittagsschlafs.	E So ist die Zeit des Mittagsschlafs zwar ein Verlust an Arbeitszeit, der aber durch die nachfolgende Effektivität mehr als ausgeglichen wird.	H Deshalb sollte man die Scheu vor überkommenen Denkweisen ablegen und das machen, was sich bei anderen Unternehmen als positiv erwiesen hat.
C Amerikanische Studien beweisen, dass der Mittagsschlaf die Motivation und Kreativität fördert.	F Bei manchen Berufen wie Piloten oder Astronauten ist das „Powernapping“ sogar vorgeschrieben.	I Grundsätzlich sollte man den Mitarbeitern die Möglichkeit geben, einen Mittagsschlaf zu halten.